Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

PROFI NIVELLGIPS 25

Art.Nr.: 6070

Stand: 28.07.2026

Produkt: **Selbstnivellierende, gipshältige Bodenausgleichsmasse**

Anwendung: Zum Ausgleichen von Bodenflächen im Innenbereich vor der Verlegung von Bodenbelägen und als mehrlagige Beschichtung. Speziell zur Anwendung bei Calciumsulfatestrichen.

Geeignet auch auf Fußbodenheizungen und zum Einspachteln von elektrischen Fußbodenheizungen. Nicht geeignet zur Anwendung in Dauernassbereichen, im Außenbereich, für elastische Untergründe (Holz, Asphalt) und als fertige Nutzschicht.

Eigenschaften: Schnell erhärtend, selbstnivellierend, ausgezeichnete Verlaufseigenschaften.

Zusammensetzung: anorganische Bindemittel, organische Bindemittel, Füllstoffe, Zusatzmittel

Technische Daten:

Körnung	≤ mm
Materialverbrauch	ca. 1,7 kg/m²/mm
Schichtdicke	1–25 mm
Wasserbedarf	ca. 5,5 Liter reines Wasser/Sack
Druckfestigkeit	≥ 25 N/mm² nach 28 Tagen
Biegezugfestigkeit	≥ 7 N/mm² nach 28 Tagen
Haftzugfestigkeit	≥ N/mm²
pH-Wert	≥
Brandverhalten	A1 (gem. EN 13501-1)
Begehbarkeit (+20 °C)	ca. nach 2–3 Stunde(n)
Verarbeitungszeit (+20 °C)	mind. 40 Minute(n)
Stuhlrolleneignung	ja (unter Bodenbelag)
Fußbodenheizungseignung	ja

Normen und Richtlinien:
Europäische Norm EN 13813 (CA-C25-F7)

Verarbeitungstemperatur:
Während der Verarbeitung und dem Abbindevorgang muss die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur über +5 °C und unter +25 °C betragen.

Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, frei von Verunreinigungen und haftmindernden Stoffen, staubfrei, frei von Rissen, fettfrei und frostfrei sein.

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Vertiefungen von über 20 mm müssen zuvor ausgefüllt werden.
Risse sind generell zu verdübeln.
Auf saugenden Untergründen ist eine Grundierung (PROFI Primer K) anzubringen.
Glatte Untergründe sind anzurauen oder mit einer Haftbrücke (PROFI Bodenkontakt) zu versehen.
Bauwerksbedingte Dehnungsfugen sind zu übernehmen und dürfen nicht überbrückt werden.

Bei der Verlegung der Bodenausgleichsmasse darf der Untergrund folgende Feuchtigkeitswerte (Masse-%) nicht überschreiten:

- Zementestrich, beheizt: 1,8 % (gemäß CM-Messmethode)
- Zementestrich, unbeheizt: 2 % (gemäß CM-Messmethode)
- Untergrund auf Gipsbasis, beheizt: 0,3 % (gemäß CM-Messmethode)
- Untergrund auf Gipsbasis, unbeheizt: 0,5 % (gemäß CM-Messmethode)

Verarbeitung:
Quirl, Zahnspachtel, Stachelwalze, Putzmaschine mit Dämmputzausrüstung

Anmischen:
Fertigprodukt unter ständigem Rühren mit geeignetem Rührwerk (max. 600 U/Min.) in ein sauberes Gefäß mit reinem Wasser (ohne Zusätze und Füllstoffe) beimengen und ca. 1–2 Minuten lang zu einer homogenen Masse vermischen. Nach einer Wartezeit von ca. 30 Sekunden erneut kurz durchmischen.

Für größere Flächen kann das Produkt mit einer zweistufigen kontinuierlichen Putzmaschine (z.B. m-tec duo-mix oder PFT) mit dem vom Hersteller empfohlenen Zubehör für die Verwendung von selbstnivellierenden Bodenausgleichsmassen vermischt und gepumpt werden.

Bestimmung der richtigen Konsistenz nach ÖNORM EN 12706 (Fließmaß: 140 +/- 10 mm, Messdose: Durchmesser 30 mm, Höhe 50 mm).

Arbeitstechnik:
Die angemischte Masse auf den vorbereiteten Untergrund gleichmäßig ausgießen und mit einer Zahnspachtel verteilen, nivelliert sich selbst. Entlüften mittels Stachelwalze. Das Werkzeug ist unmittelbar nach dem Gebrauch mit Wasser zu reinigen.

Hinweise:
Optimales Nivellierergebnis bei einer Schichtstärke ab ca. 3 mm.

Geräte und Werkzeug sind unmittelbar nach dem Gebrauch gründlich mit Wasser zu reinigen.
Die aufgetragene Spachtelmasse ist mindestens 48 Stunden vor zu schneller Austrocknung (Sonnenbestrahlung, Zugluft, Strahlungswärme von Heizungen) zu schützen.

Qualitätssicherung:
Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle.

Lieferform:

Artikelnummer	Lieferform
6070	Säcke (25 kg); 48 Säcke/Palette

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

Lagerung:
Ab Produktionsdatum trocken auf Palette (foliert) mind. 24 Monate haltbar.

Entsorgung:
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Sicherheitshinweise:
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Profibaustoffe Austria GmbH
Mistelbacher Straße 70 - 80
A-2115 Ernstbrunn
Tel.: +43/2576/2320-0
Mail: mail@profibaustoffe.com

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.